Stars adeln Kurpfalz Gala - Sailer und Klüft als Magnete

22.05.2011 09:19

Die Vorzeichen stehen nicht schlecht, dass es am Samstag, den **28. Mai** im Sepp-Herberger-Stadion ab 12:00 Uhr bei der **Cosinus Kurpfalz Gala** ein noch nie da gewesenes Feuerwerk an Leistungen geben wird. Aufgrund der guten Rahmenbedingungen, harte und damit **schnelle Bahn** sowie **Zeitmessung** auf **beiden Geraden** haben die **DLV-Nationalkader** Sprint, Hürden und Weitsprung ihr Kommen zugesagt, gilt es doch, einen optimalen Saisoneinstieg für die anstehenden internationalen Großereignissse wie die WM in Daegu/korea, die U23 EM, die U20 EM und die U18 WM zu finden.

"Die Starterfelder sind erste Sahne; ein solches Niveau sieht man höchstens bei Deutschen Meisterschaften," freut sich Meetingchef **Thomas Geißler** ob des ungebrochenen Interesses an diesem Event. Auch ausländische Teams fragen zunehmend nach Startmöglichkeiten nach wobei die **Nationalstaffeln Schwedens** eine Zusage bekommen haben. "Schweden gegen Deutschland wird einer der Höhepunkte sein, sportlich wie optisch," freut sich Geißler auf viele Zuschauer bei der erstmals außerhalb der Ferien liegenden Gala.

Star der Veranstaltung dürfte ohne Zweifel die amtierende Europameisterin über 100m, **Verena Sailer** sein. Die Mannheimerin nimmt nach dem Staffel-Aus bei der EM in Barcelona den Saisoneinstieg des Quartetts sehr ernst und wird als Schlussläuferin antreten. Ihr populäres Pendant im schwedischen Team ist Siebenkampflegende **Karolina Klüft**. Die Olympiasiegerin und dreifache Weltmeisterin konzentriert sich am Ende ihrer großen Karriere auf den Sprint und Weitsprung und will ihrer Staffel zur Fahrkarte nach Daegu verhelfen.

Gerne werden sich Zuschauer an die letztjährige Veranstaltung erinnern, als **Christian Reif** 8,22m sprang und in Barcelona den EM-Titel gewann. In diesem Jahr will ein neuer Aufsteiger möglichst bald die magische Acht-Meter-Marke knacken: der Hallenser **Mario Krcal**. Bundestrainer **Uwe Florczak** hält große Stücke von dem DM-Dritten und traut ihm eine Überraschung zu. Bei den Frauen wird Publikumsliebling **Bianca Kappler** die WM-Norm von 6,75m angreifen, im Vorjahr kam sie hier auf 6,70m. Einen Paukenschlag setzten 2010 die Männer über die 100m, als **Christian Blum** 10,19s vorlegte, die leider zu viel Rückenwind hatten.